

Luxemburg, 31. Mai 2016

Jahresbericht 2015

2015 – ein gutes Jahr

Die guten Leistungen bei der Mehrheit der LuxairGroup-Geschäftsbereiche in 2015 bestätigten die Wachstumsstrategie der Gruppe.

LuxairGroup

LuxairGroup erzielte 2015 einen operativen Gewinn von 1,8 Millionen Euro gegenüber 1,3 Millionen Euro in 2014. Der Umsatz belief sich im Jahr 2015 auf 505.435.089 Euro gegenüber 495.208.121 in 2014. Diese positiven Ergebnisse resultieren aus einer langfristigen Vision und kontinuierlichen Anstrengungen, die es LuxairGroup ermöglicht haben, ihre Strategie an ein noch immer volatiles wirtschaftliches Umfeld, eine beständig wachsende Konkurrenz, aufeinanderfolgende politische Unruhen, die zur Schwächung einiger Zielgebiete beitrugen, und auch an einen neuen Markt, der durch ein verändertes Konsumverhalten geprägt ist, anzupassen. „Ich bin zuversichtlich, dass diese Anpassungsfähigkeit uns bei unserem zukünftigen Wachstum helfen wird und dass unsere Gruppe ausreichend stark ist, um sich diesen neuen Herausforderungen zu stellen“, unterstreicht Adrien Ney, Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer.

Trotz dieser Hindernisse und bei gleichzeitiger Verfolgung der Leistungsziele hat LuxairGroup ihre Rolle als verantwortungsvoller Akteur nicht aus den Augen verloren. Bezüglich der Qualität und Dienstleistungen hatte der Verbraucher weiterhin stets oberste Priorität, und die sich bietenden Wachstumschancen, insbesondere für den Geschäftsbereich Cargo Handling, haben es ermöglicht, den lokalen Arbeitsmarkt anzukurbeln. „Die Herausforderungen, denen wir uns 2015 stellen mussten und die Chancen, die sich uns geboten haben, ermöglichten uns, unsere spezifischen Besonderheiten nicht nur in der Luftfahrtindustrie, sondern auch in der regionalen Wirtschaft herauszustreichen und uns so positiv abzugrenzen“, betont Verwaltungsratsvorsitzender Paul Helminger.

In Bezug auf die Anteilseigner von LuxairGroup hat das Unternehmen Delfin im März 2016 Lufthansa ersetzt, die sich 2015 dazu entschlossen hatte, ihre Anteile von 13 % zu verkaufen. Im Anschluss an diese Veränderung hat Herr Giovanni Giallombardo, Verwaltungsratsmitglied der Delfin Sàrl, Herrn Karsten Benz abgelöst, der Lufthansa im Verwaltungsrat von LuxairGroup vertreten hat. Zudem ersetzte Herr Hugues Delcourt Herrn François Pauly als Vertreter im Verwaltungsrat der Banque Internationale à Luxembourg S.A.

Luxair Luxembourg Airlines

Für das dritte Jahr in Folge konnte Luxair Luxembourg Airlines ein signifikantes Wachstum bei den Passagierzahlen verbuchen, während zugleich auch das operative Ergebnis verbessert wurde. Wie die finanziellen und operativen Ergebnisse des Geschäftsbereichs zeigen, zahlt sich die in 2012 von Luxair

Luxembourg Airlines eingeleitete Wachstumsstrategie aus. Die Erhöhung der Flugfrequenzen auf den meistgebuchten Linienstrecken, ein optimierter Flugplan und eine vereinfachte Tarifstruktur, die dem Kunden eine größere Auswahl bietet, stellen wesentliche Vorteile für die Reisenden dar, die somit ihre Geschäfts- und Privatreisen auf ideale Weise organisieren können.

Die Airline hat 1.208.470 Passagiere befördert, was eine Steigerung von 11 % im Vergleich zum Vorjahr darstellt, und dies obwohl im Oktober die historische Destination Frankfurt eingestellt wurde, die viermal täglich angefliegen wurde. In den vergangenen drei Jahren betrug der durchschnittliche Anstieg der Passagierzahlen pro Jahr 13 %. Die in 2014 eingeführten Destinationen haben ein spektakuläres Wachstum in 2015 erlebt: die Anzahl der Passagiere nach Dublin stieg um 56 %, nach Stockholm um 88 %. Die Hauptdestination von Luxair, London-City, die siebenmal täglich angefliegen wird, verbuchte ein Wachstum von 12 %. Dem Geschäftsbereich ist es gelungen, den operativen Verlust beachtlich zu reduzieren, auf -3,6 Millionen Euro im Vergleich zu -8,4 Millionen Euro in 2014.

LuxairTours

Der Geschäftsbereich Reiseveranstalter und Charterflugbetreiber hatte ein schwieriges Jahr aufgrund der Anschläge in einigen wichtigen Destinationen, die dazu führten, dass die Flugfrequenzen reduziert bzw. Verbindungen ganz eingestellt wurden, wie z. B. die Flüge in die Türkei, nach Tunesien und Ägypten. Die Terroranschläge, die Frankreich 2015 erschütterten, haben sich ebenfalls auf die Nachfrage ausgewirkt.

Statt einem erwarteten Anstieg musste sich LuxairTours mit einer stagnierenden Passagierzahl ab Luxemburg begnügen, nachdem einige Passagiere erfolgreich auf alternative Reisezielen umgebucht werden konnten. Diese Situation führte zu einer Verschlechterung der Rentabilität, da eine große Anzahl von Reiseanbietern sich auf die gleichen Ziele konzentrierte, was ein erhöhtes Wettbewerbsaufkommen und geringere Gewinnmargen zur Folge hatte. 2015 beförderte LuxairTours 606.279 Passagiere, was einer Steigerung von 1 % im Vergleich zum Jahr 2014 entspricht, während beim Auslastungsfaktor mit 76,1 % ein leichter Rückgang zu verzeichnen war. Das Betriebsergebnis sank auf 3,9 Millionen Euro, nachdem es in 2014 10,1 Millionen Euro betrug.

LuxairCARGO

2015 fertigte der Luftfracht-Bereich 759.000 Tonnen ab, 2014 waren es 725.000 Tonnen. Dies ist eine Steigerung von 5 %, die das Wachstum des beförderten Frachtvolumens von LuxairCARGOs Hauptkunden widerspiegelt. Die Zahl der Flugbewegungen lag bei 5.292, was ebenfalls einer Steigerung von 5 % entspricht. Das Betriebsergebnis liegt bei 2,7 Millionen Euro, gegenüber 1,7 Millionen Euro im Vorjahr. Die steigende Aktivität von LuxairCARGO hatte positive Auswirkungen auf die Beschäftigungszahlen: 2015 stellte LuxairCARGO 80 neue Mitarbeiter ein.

LuxairServices

LuxairServices profitierte vom anhaltenden Anstieg der Passagierzahlen am Flughafen Luxemburg, der wesentlich höher war als an den meisten anderen europäischen Flughäfen. LuxairServices fertigte 2,7 Millionen Passagiere und 41.600 gewerbliche Flüge ab, wobei letztere Zahl einem Wachstum von 3 % entspricht. Der Bereich Catering Service servierte 1.984.000 Mahlzeiten in 2015, was einem Wachstum von 7 % im Vergleich zu 2014 entspricht.

Perspektiven

Allgemein fing das Jahr 2016 für LuxairGroup gut an, mit einem Anstieg von 2 % der Passagierzahlen auf den Linienstrecken im Zeitraum Januar bis April im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres und trotz des Verlustes der Verbindung nach Frankfurt. Die Aktivitäten und die Buchungszahlen des Geschäftsbereichs Reiseveranstalter verzeichnen einen Anstieg bei den Nur-Flug-Verbindungen und einen Rückgang bei den Pauschalreisen. Das Gefühl der Unsicherheit aufgrund der terroristischen Anschläge zu Beginn des Jahres wirkt sich noch immer auf die Reisebranche aus. Der Geschäftsbereich LuxairCARGO verbuchte zu Beginn des Jahres einen Anstieg des beförderten Frachtvolumens, der sich durch das ganze Jahr fortsetzen dürfte. Der positive Trend bei der Beschäftigung neuer Mitarbeiter in 2015 bestätigt sich auch im Jahr 2016 mit bereits über 90 Einstellungen zwischen Januar und Mai nur für diesen Geschäftsbereich und etwa 270 Einstellungen seit Beginn des Jahres für LuxairGroup insgesamt.

„Wenn 2015 ein gutes Jahr war, wird 2016 ein zufriedenstellendes Jahr werden, mit Konkurrenzdruck und geopolitischen Umständen, die auf unseren Aktivitäten lasten. Deshalb müssen wir schon heute die Zeit nach 2016 vorbereiten, in Anbetracht einer schwer vorhersehbaren Konjunktur, einer weiter steigenden Konkurrenz und hoher Investitionen, die getätigt oder vorbereitet werden müssen“, schlussfolgert Adrien Ney.

Der Jahresbericht 2015 steht unter www.luxairgroup.lu zur Verfügung.